



---

## **Merkzettel zum Umgang mit den ausgeliehenen Lauten**

- Bitte die Lauten genauso sorgsam wie Bücher behandeln.
- Das Aquarellpapier sollte nicht feucht oder nass werden.
- Wenn Sie die Laute bemalen wollen, nehmen Sie erst die Seiten ab und bespannen Sie die Laute erst wieder, wenn das Papier getrocknet ist.
- Bespannen Sie die Lauten nicht zu stark, es besteht die Gefahr, dass dünne Wirbel brechen.
- Klemmt ein Wirbel, so kann es helfen von hinten mit einem Hämmerchen gegen den Wirbel zu klopfen um ihn zu lockern....

Sollte etwas an der Laute kaputt oder verloren gegangen sein, machen Sie sich deshalb keinen Kopf und überlassen Sie die kostenlose Reparatur mir. Eine kleine Spende für die Reparatur käme mir entgegen.

Wenn Sie Hilfe beim Lauten Stimmen benötigen, scheuen Sie sich nicht mich anzurufen oder eine Email zu schreiben.

---

## ***Das Begleitprogramm der Ausstellung entnehmen Sie der Karte.***

**Sie wollen eine Laute kaufen?** : Der Preis beträgt ca. 200€.

**Sie haben Interesse selbst eine Laute zu bauen?**

..dann tragen Sie sich unverbindlich auf der Liste ein die Sie an der Ausleihtheke erhalten. Näheres zu Alter, Zeitaufwand und Kosten siehe Informationsblatt dazu.

**Sie haben Interesse an Lautenunterricht** durch einen professionellen Musikpädagogen? Wir können Ihnen Gruppen- und Einzelunterricht vermitteln...

**Sie wollen beim „Lautenorchester“ Bandprojekt mitmachen?** Oh Ja!

**Oder ein musikalisches Maifest im Stadtteil mit organisieren?**

*Na dann...nehmen Sie Kontakt mit mir auf.*

*Ich freue mich über Ihr Interesse*